

FACHTAGUNG

« Arbeitssicherheit – aus Unfällen lernen und Konsequenzen ziehen »»

- Von Erfahrungen profitieren
- Wie Emotionen das Engagement beeinflussen
- Für AS&GS sensibilisieren

Donnerstag 09.09.2021

Zürich Marriott Hotel

PATRONAT



VOM UNFALL ZUM BEWUSSTSEIN

Coronabedingt waren die Zahlen von Berufsunfällen für das Jahr 2020 wie erwartet rückläufig. Durch den eingeschränkten Bewegungsradius kam es allgemein zu weniger Unfällen. Der Coronapandemie ist somit auch etwas Positives abzugewinnen. Das «normale» Vorjahr hingegen zeigt ein deutlich anderes Bild. Die 27 Unfallversicherer in der Schweiz meldeten für das Jahr 2019 über 860'000 Unfälle in Beruf und Freizeit von angestellten und stellensuchenden Personen. Verglichen mit 2018 bedeutete dies ein Anstieg um 1,5 Prozent. (Quelle Unfallstatistik UVG 2020).

Im 2020 gab es zwar 9.8 Prozent weniger Berufsunfälle. Besonders nach dem Lockdown ab Mitte März 2020 gingen die Unfallzahlen stark zurück. Die Suva registrierte danach fast nur noch halb so viele Unfälle als im Vorjahr. Den stärksten Rückgang der Berufsunfälle verzeichnete die Luftfahrt mit einem Rückgang von 54 Prozent (Quelle: Suva). Wie bereits erwähnt, steht alles in direktem Zusammenhang mit der Pandemie und weniger Arbeit. In den Vorjahren war die Situation mit ansteigenden Fallzahlen komplett anders, auch finanziell betrachtet. Alle Unfallversicherer zusammen zahlten alleine im Jahr 2018 rund fünf Milliarden Franken an Heilkosten, Tagelder oder Invalidenrenten.

Unfälle sind kosten- und ressourcenintensiv ... das ist hinlänglich bekannt. Wie vermeiden wir deshalb Unfälle im Berufsalltag? Wo setzen wir den Präventionshebel an? Welche ASGS-Massnahmen sind wirkungsvoll? Agieren statt reagieren ist angesagt. Denn bevor gehandelt wird, muss nicht zwingend erst etwas passiert sein. Oder etwa doch? Wie lernen wir aus Unfällen und erlangen dadurch das Bewusstsein für gesundes und sicheres Arbeiten? Wo ist trotz wirtschaftlichem Druck Sparen fehl am Platz? Die aktuelle Tagung deckt auf und gibt Antworten zu diesen und weiteren Fragestellungen.

Sie sind interessiert an einer Teilnahme? Wir freuen uns auf Sie.
Die Tagungsleitung

Als Fortbildung anerkannt von:



PROGRAMM

09.09.2021, Zürich

-
- 09:20 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Dominique Graber, Präsident Branchenverband swiss safety
-
- 09:30 Was geschah am 3. Juni 2013: Der berühmte «eine» Schritt**
Werner Witschi, Suva-Botschafter für Unfallverhütung
- Die Krux mit der Routine
 - Schwere, emotionale Momente
 - «Und dann beginnt das zweite Leben!»
 - Pilot Exoskelett, Nutzen von Hilfsmitteln
-
- 10:15 Fragerunde, Diskussion**
-
- 10:25 Kaffeepause**
-
- 10:50 Präventive Unfallverhütung durch Firmencredo «Safety first!»**
Markus Bodmer, Leiter EHS, Merck & Cie
- Welche Rolle spielt die Geschäftsleitung?
 - Wer ist für meine Sicherheit verantwortlich?
 - Sicherheit als permanentes Thema
 - Unfallverhütung als Ziel; Unsicherheit erkennen
 - Gefährdungsbeurteilung als Dauerbrenner
-
- 11:20 Fragerunde, Diskussion**
-
- 11:25 Arbeitsunfälle aus der Sicht eines Geschädigtenanwaltes**
Patrick Wagner, lic. iur., Rechtsanwalt
- Personenschäden
 - Arbeitgeberhaftung
 - Gerichts- und andere Prozesse
-
- 11:55 Fragerunde, Diskussion**
-
- 12:00 Konsequenzen aus Berufsunfällen – Perspektive der Suva**
André Meier, Abteilungsleiter Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz Suva
- Schadenfallabklärung durch Suva-Experten Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz
 - Konsequenzen für den Betrieb: juristisch-wirtschaftlich-moralisch
 - Lehren aus Daten/Unfällen, Automatisierung und Digitalisierung
-
- 12:30 Fragerunde, Diskussion**
-
- 12:35 Mittagessen**
-

- 13:55** **Was wir über das «Lernen aus Unfällen» gelernt haben!**
Michael Schön, Regional Safety Manager bei Syngenta
- Warum Lernen aus Unfällen?
 - Tipps und Tricks für effektives Lernen aus Unfällen
-
- 14:25** **Fragerunde, Diskussion**
-
- 14:30** **«Just Culture» – in der Rückschau sind wir immer schlauer!**
Dr. Cuno Künzler, Arbeits- und Organisationspsychologe
- Warum vertuschen Menschen sicherheitswidriges Verhalten statt dieses zuzugeben?
 - Wie sieht eine gerechte Kultur aus, in der Menschen sicherheitsrelevante Informationen teilen?
 - Wie schaffen wir eine konstruktive Fehler- und Vertrauenskultur?
 - Was können wir tun, um aus Fehlern zu lernen, statt die Verursachenden zu bestrafen?
-
- 15:00** **Fragerunde, Diskussion**
-
- 15:05** **Kaffeepause**
-
- 15:30** **Homeoffice: neues Arbeitsfeld des SiBe?**
Hansjörg Huwiler, Ergonom, Fachspezialist BGM
- Bedeutung und Definition von Homeoffice
 - Gefährdungen im Homeoffice
 - Rechtliche Grundlagen und Aufgaben des SiBe
 - SiBe's als Berater von Führungskräften und Mitarbeitenden
 - (Unfall)Prävention im Homeoffice
 - Kontrolle von «Heim Arbeitsplätzen» durch den SiBe?
-
- 16:05** **Fragerunde, Diskussion**
-
- 16:10** **Ende der Veranstaltung**
-

REFERENTEN



Bodmer Markus

Bringt als langjähriges Mitglied der Geschäftsleitung von Merck Biosciences AG Erfahrung im Bereich Beschaffung & EHS mit. Er studierte an der Fachhochschule Burgdorf Chemie und absolvierte den EKAS-Lehrgang zum Sicherheitsingenieur. Während vielen Jahren leitete er die Abteilung EHS bei den Chemie- und Pharma-Standorten von Merck in Läfelfingen und Schaffhausen.



GRABER Dominique (Moderator)

Präsident swiss safety – Verband Schweizer PSA-Anbieter. Geschäftsführer und Inhaber von Unico Graber AG -safety eyewear- in Münchenstein. Unico Graber AG ist ein traditionsreiches, innovatives und international tätiges Produktionsunternehmen, spezialisiert in der Herstellung von Augenschutz.



HUWILER Hansjörg

Fachspezialist Betriebliches Gesundheitsmanagement, Ergonom Eur. Erg. und Leiter Team Corporate Health am AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG. Er berät Betriebe bei Fragen zur Arbeitsplatzgestaltung, der Arbeitsorganisation sowie bei der Einführung und Umsetzung eines systematischen Betrieblichen Gesundheitsmanagements.



KÜNZLER Cuno

Dr. Phil, Psychologe BSO; Geschäftsführer ck OrganisationsBeratung GmbH; Lehrbeauftragter an der FHNW und Partner des Netzwerks Arbeit und Gesundheit. Durchführung von Projekten, Schulungen und Organisationsberatungen in den Bereichen Sicherheitskultur, AS + GS, Führung und Konfliktmanagement.



MEIER André

Studierte an der Universität Fribourg Mathematik und Physik und erwarb das Gymnasiallehrerdiplom. Neben einem Nachdiplomstudium als Wirtschaftsingenieur und EKAS-Lehrgängen als Sicherheitsingenieur, schloss als Master of Advanced Studies in Arbeit + Gesundheit an der ETH Zürich und der Universität Lausanne ab. 2018 erwarb er an der HSG ein Diplom in Insurance Management. Er leitet die Abteilung Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz der Suva in Luzern.



SCHÖN Michael

Seit 2012 für Syngenta als Regional Safety Manager in Europa, Afrika und Mittlerer Osten tätig. Er unterstützt Führungskräfte in der Entwicklung und Einführung von Arbeitssicherheits- und Prozesssicherheitsstandards und -projekten, wertet Kennzahlen und Ereignisse aus und coacht Führungskräfte sowie HSE-Fachkräfte. Jüngste Projekte waren die Einführung eines neuen global HSE Management Systems, Leadership in HSE Training und Lernen aus Unfällen.



WAGNER Patrick

Fachanwalt SAV im Haftpflicht- und Versicherungsrecht mit 30-jähriger Berufserfahrung, Partner bei www.schadenanwaelte.ch



WITSCHI Werner

Dipl.-El. Ing HTL/NDS ETH, arbeitete viele Jahre als Entwicklungsingenieur bei Roche, anschliessend Verkaufingenieur bei Swisscom. Wechselte dann in den Bereich der erneuerbaren Energien und war Geschäftsführer einer Solarfirma für Photovoltaikanlagen. Verunfallte im Juni 2013 bei der Massaufnahme einer PV-Anlage. Gelähmt am 12. Brustwirbel. Arbeitet seit vielen Jahren als Projektleiter bei einer Metallbaufirma. Seit vielen Jahren auch Suva-Botschafter für Unfallverhütung und Member am Advisory Board an der ETH für die Entwicklung von Hilfsmitteln.

ORGANISATION

Tagungstermin: Donnerstag, 9. September 2021

Veranstaltungsort:

Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42, CH-8006 Zürich
T +41 44 360 70 70

Veranstalter:

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, CH-7000 Chur
T +41 43 819 16 40
info@save.ch, www.save.ch

Patronat:

swiss safety – Verband Schweizer PSA-Anbieter

Tagungsleiter:

Dominique Graber, Präsident Branchenverband swiss safety
Markus Good, Geschäftsführer SAVE AG

Teilnahmepreis: CHF 625.00, Preis exkl. 7.7 % MwSt.

In der Gebühr enthalten sind Pausenkaffee, Mittagessen inkl. Getränke sowie alle Unterlagen.

Preisermässigung:

10 % Preisreduktion für Mitglieder der Verbände SGAS und swiss safety. Rabatte können nicht kumuliert werden.

Zielgruppe:

Beauftragte für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und betriebliche Gesundheitsvorsorge. Safety/Health/Environment-Manager. EKAS- und ASA-Spezialisten, KOPAS. Verantwortliche für Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), Gesundheitsmanager, Ergonomen. Geschäftsführer von KMUs, Betriebs-, Werks- und Personalleiter. Spezialisten, Berater und Behördenvertreter, welche sich mit Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes auseinandersetzen.

Weiterbildungsanerkennung:



SGAS anerkennt 2 Fortbildungseinheiten

Anmeldung:

Anmeldemöglichkeiten mit beigelegter Bestellkarte oder online unter www.save.ch

Anmeldeschluss: Mittwoch, 1. September 2021

Rücktritt | Annullation:

Bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100 % fällig; Ersatzteilnehmer bis Tagungsbeginn ohne Aufpreis

Tagungssprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

VERANSTALTUNGEN 2021

ÜBER SAVE AG

Die SAVE AG als Veranstaltungsorganisatorin ist spezialisiert auf den praxisbezogenen Wissenstransfer zwischen Sicherheitsfachleuten zu den Themen Risiko-Management, Corporate Security, Gebäudesicherheit, Safety und Gesundheitsschutz (AS&GS), Brandschutz, Informations- und Infrastruktursicherheit, Bevölkerungsschutz sowie Maschinen- und Prozesssicherheit, Störfallvorsorge, Natur- und Umweltgefahren, Bewachung und integrale Sicherheitskonzepte. Die Veranstaltungen genießen einen hohen Stellenwert und weitreichende Akzeptanz. SAVE AG arbeitet eng mit namhaften Fachpartnern, Verbänden und wichtigen Institutionen zusammen.

TAGUNGSDATEN 2021*

- 24.08.2021** **Praxisseminar «Video Security Norm»**
- 09.09.2021** **Arbeitssicherheit**
- 15.09.2021** **Praxisseminar «Maschinensicherheit»**
- 22.09.2021** **Brandschutz**
- 28.10.2021** **Problemlose Evakuierungen**

* Änderungen bleiben vorbehalten

PREMIUM-WERBEPARTNER



Für Ihre Sicherheit

Securiton AG, Zollikofen
www.securiton.ch | info@securiton.ch

SIEMENS

Siemens Schweiz AG, Zürich
www.siemens.ch/smartinfrastructure | bt.sft.ch@siemens.com

Anmeldung zur Fachtagung

«Arbeitssicherheit»

vom 9. September 2021 im Zürich Marriott Hotel

Folgende Person/en wird/werden zur Tagung angemeldet:

Vorname und Name:

1.
2.

HAUPTMEDIENPARTNER

Schweizer Fachzeitschrift für Arbeitssicherheit und Gesundheitschutz
SAFETY-PLUS

VERANSTALTER

SAVE AG
Mit Sicherheit besser

Teilnehmeradresse:

Firma:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Strasse:	<input type="text"/>
PLZ Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
KST Auftrags-Nr.:	<input type="text"/>

Rechnungsadresse: (nur falls Rechnungsadresse von Teilnehmeradresse abweicht)

Firma:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Strasse:	<input type="text"/>
PLZ Ort:	<input type="text"/>
Datum:	<input type="text"/>
Unterschrift:	<input type="text"/>

Nach Eingang der Anmeldung werden Rechnung und Anmeldebestätigung zugestellt.

swiss safety-Mitglied



B



GAS/ECR/ICR

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

50632970
000002

DIE POST

SAVE AG
Fachtagung
Arbeitssicherheit
Tittwiesenstrasse 61
7000 Chur